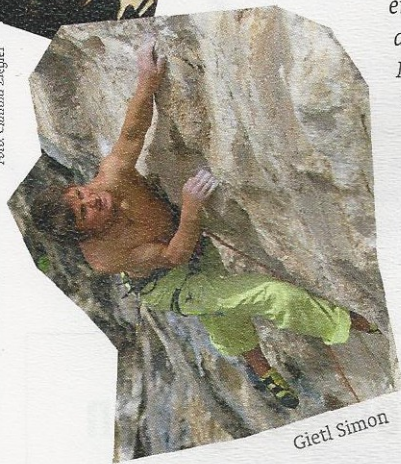


MACH DICH SCHLAU Klettern



Hoi hoi ihr Maschinenring-Junioren. Mein Name ist Simon Gietl, bin 28 Jahre alt und wohne in Luttach im Ahrntal. Es war ein großer Zufall, dass ich zum Klettern kam und zwar machte ich Autostopp von Toblach nach Bruneck (bitte Kinder nie Auto-stopp machen). Ein Autofahrer hielt an und nahm mich mit. Während der Fahrt erzählte er mir von seinem Klettertag an den drei Zinnen und ich hörte voller Neugier zu! Gleich machte er mir klar, dass es zwei Arten der Kletterei gibt: „Einmal das Sportklettern, welches entweder in einer Halle oder in einem gut abgesicherten Klettergarten praktiziert wird (sozusagen etwas für Weicheier), oder das Alpinklettern, bei welchem das Risiko viel höher ist (also etwas nur für echte Burschen)“, sagte er. Und genau diese Aussage reizte mich mit dem Alpinklettern anzufangen, denn ich wollte ja kein Weichei sein.



Gietl Simon

Hab schon viele Sportarten versucht: laufen, schwimmen, Rad fahren, Skifahren, aber Klettern war ganz was anderes. Einmal damit angefangen, konnte ich nicht mehr aufhören. Jedes Wochenende war wie ein großes Abenteuer wenn Freunde, mein Bruder und ich in den Bergen zum Klettern gingen. Man musste gut überlegen welche Touren wir schaffen können bzw. wie das Wetter wird da der Berg ein strenger aber guter Lehrmeister ist. Für mich ist das Klettern viel mehr als nur ein Hobby, es ist mein Leben!

Beim "kraxln", wie wir Ahrntaler sagen, ist nicht wichtig wie schwierig man klettert, sondern dass man Spaß hat an den Bewegungen, am draußen sein und die Freude mit Freunden teilen können!!!

Also wenn jetzt jemand Lust bekommen hat, mit dem Klettern anzufangen, empfehle ich einen Anfängerkurs zu besuchen, die in jeder Kletterhalle angeboten werden. Wenn jemand eine Frage an mich hat nicht lang überlegen, einfach fragen-freu mich schon wenn ich helfen kann!

Mein Motto: "Olm fescht hebm und nia ausslossn" :-)

EUER Simon